

Sammlerteam der Feuerwehr ist unterwegs

Weihnachtssammlung startet am kommenden Dienstag im Landauer Moos

Landau. Um die Ausrüstung immer auf dem neuesten Stand zu halten, sind Neuanschaffungen an Geräten für die Hilfsorganisation Freiwillige Feuerwehr immer mal wieder nötig. Allerdings ist das mit einem großen Kostenaufwand verbunden und ein Kraftakt an Investitionen. Um den Schutz der Bürgerinnen und Bürger Tag und Nacht zu gewährleisten, sind auch heuer wieder zum Jahreswechsel die Sammler der Feuerwehr Landau für die jährliche Weihnachtssammlung im Stadtgebiet unterwegs.

Der Startschuss fällt am kommenden Dienstag im Landauer Moos. Weiter geht's in der Unteren Stadt, gefolgt von der Oberen Stadt, die Gewerbebetriebe in den Industriegebieten eingeschlossen. Ende November sind die zahlreichen Stationen erledigt und die Spendengelder werden aus-



Das Sammlerteam der Feuerwehr: Anton Hutterer (v.l.), Ehrenkreisbrandrat Anton Sandner, Michael Aigner und Georg Köstler. – Foto: al

schließlich für die Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen verwendet. So wurde in den Vorjahren eine Sichtschutzwand für Schwerverletzte bei Verkehrsunfällen beschafft, zudem müssen die freiwilligen Helfer gerade im Einsatz zur technischen Hilfeleistung und beim Spreizer-Einsatz optimal versorgt sein.

Vorstandsvorsitzender Alois Streifeneder bedankte sich beim Sammlerteam mit Anton Hutterer, Ehrenkreisbrandrat Anton Sandner, Georg Köstler und Michael Aigner für das Engagement und den unermüdlichen Einsatz. Nach zehn bis 14 Tagen ist die Sammelaktion abgeschlossen und die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich jetzt schon für die Unterstützung aus der Bevölkerung. „Die Sammler und somit die Feuerwehr werden von der Bevölkerung gut aufgenommen“, wusste Alois Streifeneder. – al